

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung	9
1 Standards im Rettungsdienst	33
1.1 Von den Anfängen bis 1964	33
1.1.1 <i>Notwendige Voraussetzungen für die Rettung von Menschen</i>	33
1.1.2 <i>Exkurs: Die Zeit der Rettungsgesellschaften in Europa</i>	40
1.1.3 <i>Fortschritte im deutschsprachigen Raum</i>	46
1.2 Gesetzliche Regelungen und Zuständigkeiten seit 1964	74
1.2.1 <i>Exkurs: Die DDR und die „Neuen Bundesländer“</i>	104
1.3 Gebühren und Finanzierung	112
1.4 Infektionsschutz	119
1.5 „Zuführung“ von psychisch Kranken	129
1.6 Zusammenfassung	131
2 Berufe und Qualifizierung	133
2.1 Die Bedeutung der Ersten Hilfe	134
2.2 Professionalisierung auf Umwegen	141
2.2.1 <i>Frauen im Rettungsdienst</i>	153
2.3 Notärzte – keine Selbstverständlichkeit	157
2.4 Zusammenfassung	175
3 Technik	178
3.1 Kommunikation	178
3.1.1 <i>Experimentierfeld Notrufsysteme</i>	177
3.1.2 <i>Der Einfluss der Björn Steiger Stiftung auf den Notruf</i>	179
3.1.3 <i>Der gebührenfreie Notruf 112</i>	186
3.1.4 <i>Funk</i>	189
3.1.5 <i>Hamburg, deine Leitstellen</i>	193

3.2 Krankenkraftwagen und ihre Ausrüstung	204
3.2.1 Entwicklung der Krankenkraftwagen	204
3.2.2 Ausdifferenzierung der Einsatzfahrzeuge	219
3.2.3 Sichtbarkeit und Sondersignale	238
3.3 Medizinisches Equipment der Fahrzeuge und Sanitätsstellen	243
3.4 Zusammenfassung	260
4 Rettung zu Wasser	263
4.1 Exkurs: Küstenrettung und Rettung aus Seenot	264
4.1.1 Die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger	264
4.1.2 Search and Rescue	269
4.2 Wasserwacht	271
4.2.1 Die Hamburgische Rettungsanstalt für im Wasser Verunglückte	273
4.2.2 Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft	277
4.3 Öffentlicher Rettungsdienst im Hamburger Hafengebiet	283
4.3.1 Der Hafensrettungsdienst der Hafenspolizei bis 1929	284
4.3.2 Die Wasserrettung der Hafensfeuerwehr ab 1929	291
4.4 Zusammenfassung	297
5 Bodengebundener Rettungsdienst	299
5.1 Verantwortliche Träger des bodengebundenen Rettungsdienstes	299
5.1.1 Polizei	299
5.1.2 Deutsches Rotes Kreuz	309
5.1.3 Berufsfeuerwehr Hamburg	323
5.1.4 Die Bundeswehr im bodengebundenen Rettungsdienst	337
5.2 Mitwirkende am öffentlich-rechtlichen Rettungsdienst	339
5.2.1 Der Arbeiter-Samariter-Bund	341
5.2.2 Die Johanniter-Unfall-Hilfe	348
5.2.3 Der Malteser-Hilfsdienst	351
5.3 Gewerbliche Anbieter	354
5.3.1 J. A. Schlüter Söhne	355
5.3.2 Entwicklung des heutigen privaten Rettungsdienstes	358
5.4 Zusammenfassung	375

6 Luftrettung und Ambulanzflüge	379
6.1 Beginn der Ambulanz- und Rettungsfliegerei	381
6.2 Geschichte der deutschen Luftrettung	383
6.2.1 Luftrettung durch Bundeswehr und Zivilschutz in Hamburg	398
6.2.2 ADAC-Luftrettung in Hamburg	406
6.2.3 Exkurs: Eine Auswahl der Rettungshubschrauberhersteller	410
6.3 Zusammenfassung	415
7 Ergebnisse und Ausblick	419
8 Danksagung	427
9 Verzeichnisse und Anhänge	429
9.1 Abkürzungsverzeichnis	429
9.2 Tabellenverzeichnis	433
9.3 Literatur- und Quellenverzeichnis	434
9.4 Abbildungsnachweis	454
Personenregister	457